

Einweihung des Rastplatzes „Im Goldbachquellgebiet“ in Großerkmannsdorf

Am Freitag, dem 29. Mai erfolgte die feierliche Einweihung des Rastplatzes.

Der Einladung durch den Heimatverein Großerkmannsdorf e.V. waren trotz des schlechten Wetters zahlreiche Bürger gefolgt.

Kurzfristig wurde die Einweihungsfeier in die Schule Großerkmannsdorf verlegt.

Die Turmbläser sorgten für eine unterhaltsame musikalische Umrahmung. Für das leibliche Wohl sorgten die Mitglieder des Heimatvereins.

Da sich in der Zwischenzeit eine Wetterbesserung eingestellt hatte, konnten die Feierlichkeiten doch an dem neuen Rastplatz fortgeführt werden. Dort wurde im Beisein der Gäste der Rastplatz mit einer Schautafel offiziell eingeweiht.

Herr Dr. Garten erläuterte die geologischen und geografischen Inhalte der Schautafel.

Auf dieser erhält man Informationen über den Goldbach von seinem Quellgebiet am Rande der Oberlausitzer Kleinkuppenlandschaft bis zum Verlassen der großerkmannsdorfer Flur.

Für Wanderer, die auf dem Bischofsweg oder im Oberdorf unterwegs sind, lädt eine Sitzbank zum Verweilen ein. Von hier hat man einen wunderbaren Ausblick auf die Berge der Oberlausitz oder auf die ehemalige Windmühle von Großerkmannsdorf.

Damit wurde anlässlich des 15. Jahrestages der Gründung des Heimatvereins ein Beitrag zur Verschönerung unserer Heimat geschaffen.

An dieser Stelle danken wir nochmals für die Unterstützung durch den Ortschaftsrat

Großerkmannsdorf, dem Landwirtschaftlichen Unternehmen Großerkmannsdorf,

Herrn Dr. Garten, den Firmen Kunath, Pospischil, Putzger und Schmidt Erdbau sowie den

vielen hier ungenannten Freunden und Mitgliedern des Heimatvereins Großerkmannsdorf e.V..

